



**first
responder
BE**

Verein firstresponder.be

Industriestrasse 9
3700 Spiez

GÖNNERSCHAFT ANMELDEN

Tel. 058 636 71 00

Per E-Mail an:

verein@firstresponder.be

Oder direkt auf unserer Website
das Gönnerformular ausfüllen:

www.firstresponder.be

Gerne senden wir Ihnen auf Wunsch
einen Einzahlungsschein zu.

FIRSTRESPONDER UNTERSTÜTZEN

Mit einer Gönnerschaft geben Sie
durch ihren regelmässigen Beitrag
den vielen freiwilligen Firstrespondern
die Möglichkeit dort im Einsatz zu
sein wo jede Minute zählt und rasches
Handeln Leben retten kann.

Die Firstresponder betreuen vor Ort
menschlich, pragmatisch und kompetent
die Patienten und Angehörigen bis
ein Rettungsdienst eintrifft.

Die Schulung und die Ausrüstung dazu
kann der Verein firstresponder.be
dank seinen Gönnern und Partnern zur
Verfügung stellen.

WERDEN SIE GÖNNER

ALS EINZELPERSON
Jährlicher Beitrag CHF 20

ALS FAMILIE
Jährlicher Beitrag CHF 50

Selber Firstresponder werden?

Die Informationen zum Anforderungs-
profil, zu Schulung und Anmeldung
finden Sie auf unserer Website
www.firstresponder.be



Firstresponderin Nelly Lehmann

«Ich weiss, was es heisst, wenn man
sich nach einem schweren Autounfall
ins Leben zurückkämpfen muss. Weil
ich es selber erlebt habe und weiss,
wovon ich spreche, bin ich jetzt mit
Leib und Seele Firstresponderin. Es ist
mir eine Ehre, anderen Menschen in Not-
lagen zu helfen – oder sie zu retten.»



Firstresponder Peter Egli

«Ich bin leidenschaftlicher First-
responder. Mitmenschen in Not zu
helfen, ist das A und O – sind wir doch
alle aufeinander angewiesen. Wer in
unserem Land leben darf, soll auch Ver-
antwortung übernehmen und im Leben
– wenn nötig – etwas zurückgeben.
Ich bin stolz, Firstresponder zu sein.»



**first
responder
BE**

**GÖNNER WERDEN
LEBEN RETTEN**



Wenige Minuten entscheiden bei einem Herz-Kreislaufstillstand über Leben und Tod. Immer mehr geschulte Freiwillige sind im Kanton Bern als Firstresponder vernetzt und im Notfall innert kürzester Zeit vor Ort einsatzbereit.

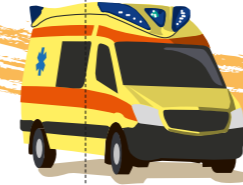
FIRSTRESPONDER IM EINSATZ



10:34 Uhr Eine bewusstlose Person braucht Hilfe. Der Sanitätsnotruf 144 wird alarmiert.



10:35 Uhr Die Sanitätsnotrufzentrale löst den Einsatz eines Rettungsdienstes aus. Bei Personen mit Verdacht auf Herz-Kreislaufstillstand oder Herzinfarkt, alarmiert sie zusätzlich das Firstresponder-Netzwerk.



10:36 Uhr Ein Firstresponder in der Nähe des Notfalls bestätigt den Alarm per Smartphone-App und begibt sich sofort zum Einsatzort.



10:39 Uhr Der Firstresponder beginnt mit lebensrettenden Sofortmassnahmen: Schutz, Patientenbeurteilung, Lagerung, Beatmung und Herzdruckmassage. Wenn vorhanden kommt ein Defibrillator (AED-Gerät) zum Einsatz.



10:48 Uhr Der Rettungsdienst trifft am Einsatzort ein. Er übernimmt den Patienten mit einem Situationsbericht vom Firstresponder und setzt die Betreuung nahtlos fort.